



Preis für herausragende Abschlussarbeiten 2025

Fakultät für Kulturwissenschaften

Laudatio
auf
Vincent Liechty

La transformación de los lugares de memoria del franquismo en Madrid y el potencial de su modelación

Die Arbeit setzt an der Schnittstelle von Kulturwissenschaft und Digital Humanities an: Im ersten Teil erfolgt auf der Grundlage einer kritischen Auseinandersetzung mit der Theoriebildung zur Konfiguration von Erinnerungsorten und kollektivem Gedächtnis die Analyse von drei franquistischen Erinnerungsorten in Madrid. Das diesen Orten eingeschriebene politische und soziale Ringen um Gedenken oder Verschweigen von Gewalttaten des Franco-Regimes wird aufgezeigt. Die Einordnung dieser Kontroversen um Formen und Inhalte des Erinnerns sind im Jahr 2025, in dem sich die spanische Politik zum 50. Todestag Francos verhalten muss, weit über Spanien hinaus vor dem Hintergrund der sich aktuell in Europa abzeichnenden politischen Vereinnahmungen von Erinnerungsdiskursen und -orten von großer Relevanz.

Im zweiten Teil werden die Ergebnisse der Analyse in ein innovatives digitales Format überführt, um auf der Grundlage der Erkenntnisse des ersten Teils der Arbeit einen aktuellen Beitrag zur Digital Public History zu leisten. Unter Berücksichtigung relevanter Fragestellungen, die bei der Transformation von analogen zu digitalen Kulturdaten berücksichtigt werden müssen, wurde die Plattform "MadridFranquista.net" erstellt.

Prof. Dr. Sabine Schmitz